

- 1) **Lokalität:** Gemeinde Ederheim, Gemarkung Ederheim, Lage im heutigen Quellschutzgebiet, lag unmittelbar am Quellbach des **Retzenbaches**, ca. 600 m westlich der Thalmühle. Die Mühle erhielt die Hs.-Nr. 80 und wurde auf dem separat abgetrennten Fl.-St. Nr. 754 ½ geführt.
- 2) **Besitzernamen:** Obere oder kleine Thalmühle.
Michael Heuchel Spitalmüller: Bauantrag vom 30.10.1832. Vgl. Häuserchronik
Joh. Georg Meyer Möttingen: 25.11.1876, 1888 Zusammenlegung des Besitzes, Erlöschung des Anwesens;
- 3) **Zustand:** Vollständig abgegangen vermutlich 1888. 1894 mit Erschließung der Ederheimer Quellen nicht mehr existent;
- 4) Erbaut vermutlich 1832
- 5) **Nebengebäude:** Ausschließlich Mühlengebäude
- 6) Nur Wohnstube mit Ofen, Esse und Kamin
- 7) Entfällt
- 8) Entfällt
- 9) **Wasserversorgung:** Lage am Quellbach Retzenbach ohne Mühlkanal und Stauweiher,
- 10) **Verwendung:** Ölmühle und kleinere Walkmühle
- 11) **Antriebsart:** Mühlrad vermutlich unterschlächtig
- 12) Entfällt
- 13) **Erwähnung:** Ortschronik Ederheim S. 370 f., S. 619
- 14) Entfällt
- 15) Entfällt
- 16) Entfällt
- 17) **Besitzer:** Vgl. Ortschronik S. 619
- 18) **Status:** Völlig abgegangen
- 19) **Quellen:** Staatsarchiv Augsburg Acta Kgl. BA Nördlingen, 3763 II, Gemeindearchiv
- 20) **Bildmaterial:** Karte, Bauplan 1832
- 21) **Besonderheit:** Die Quellbäche wurden bereits 1896 als Quellen für die Wasserversorgung Nördlingen gefasst und zugeschüttet.

1) **Heutiger Stand:**

2)

3)

4) Quellen: FÖWAH, Kudorfer. – Frau Maria Körber, geb. Erhard. 19) JH

20) Bildmaterial:

21)